



## Herbol-Anti-Graffiti Cleaner

### Farbloses Reinigungsmittel zur schnellen Entfernung von Farbschmierereien

#### I. Werkstoffbeschreibung

Beseitigt Graffiti von Untergründen, die mit Herbol-Anti-Graffiti Finish\* behandelt wurden. Effizient gegen viele Arten von Graffiti, wie Bitumen und Acryllack aus Spraydosen, Marker, Kugelschreiber und Tinte.

#### Werkstoffbeschreibung

<b>Art des Werkstoffes</b>	Spezialreinigungsgel zur Entfernung von Graffiti
<b>Farbtöne</b>	farblos
<b>Glanzgrad</b>	seidenmatt
<b>Dichte</b>	ca. 1,00 kg/l
<b>Zusammensetzung (gemäss VdL)</b>	Alkohole, Glykolether, Wasser
<b>VOC-EU-Grenzwert</b>	EU-VOC-Gehalt: Dieses Produkt unterliegt keiner VOC-Kategorie.
<b>Produkt-Code Farben und Lacke</b>	M-AB 20
<b>Verdünnungsmittel</b>	gebrauchsfertig, nicht verdünnen
<b>Packungsgrößen</b>	1 l und 2,5 l
<b>Lager- und Transportvorschriften</b>	UN 1263 PAINT VSE (befreit nach ADR 2.2.3.1.5)
<b>Gefahrenkennzeichnung</b>	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen (S2). Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden (S24/25). Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren (S26). Nicht in die Kanalisation gelangen lassen (S29). Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen (S46).
<b>Wichtige Hinweise</b>	Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnummer: +49-221-5881-0. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.



AkzoNobel



## II. Verarbeitungshinweise

Alle Beschichtungen und erforderlichen Vorarbeiten richten sich stets nach dem Objekt, d. h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3, Maler- und Lackierarbeiten.

Achtung: Flächen, die unter direkter Sonneneinstrahlung stehen, dürfen nicht behandelt werden. Gleiches gilt auch bei Regen oder starkem Wind; nicht bei Tau und Nebel verwenden.

### Verarbeitungshinweise

#### Auftragsverfahren

Produkt mit einem Pinsel oder Flächenstreicher in einer satten Schicht auftragen, gleichmäßig einmassieren und ca. 10-20 Minuten einwirken lassen. Danach das Graffiti mit viel Wasser und ggf. mit einer Bürste, einem Schwamm oder Lappen abwaschen.

Während des Lösevorgangs ist darauf zu achten, dass das Gemisch aus Herbol-Anti-Graffiti Cleaner und abgelösten Graffitiesten nicht antrocknet. Ggf. können Teilflächen mit Folie abgedeckt werden, um vorschnelles Verdunsten des Herbol-Anti-Graffiti Cleaners zu verhindern.

Sollten sich dennoch eingetrocknete Stellen ergeben, diese nicht mit Wasser abwaschen, sondern erneut Herbol-Anti-Graffiti Cleaner auflegen, damit der Lösevorgang wieder aktiviert wird.

Sollten nach dem Abwaschen mit Wasser noch Graffitieste vorhanden sein, kann der Vorgang mehrfach wiederholt werden. Wichtig: Vor erneutem Auflegen des Reinigers Fläche trocknen lassen.

Bei geeigneten Untergründen kann das Graffiti auch mit einem Hochdruckreiniger (Wassertemperatur nicht über 80 °C) bzw. mit einem geschlossenen System im Sprüh-Saugverfahren (z. B. Storch Hochdruckkrake) entfernt werden. Grundsätzlich sollte man jedoch Folgendes berücksichtigen: Bei einer mit Herbol-Anti-Graffiti Finish\* geschützten und zu reinigenden Oberfläche sollte vom Grundprinzip her der Herbol-Anti-Graffiti Cleaner den größten Beitrag zur Reinigungsleistung erbringen. Mechanische Unterstützung sollte so schonend wie möglich und nur soviel wie unbedingt notwendig eingesetzt werden. Dies gilt auch gerade für den maschinellen Einsatz (Hochdruckreiniger). Je größer und stärker der Anteil der mechanischen Reinigung ist, umso mehr und schneller nimmt die Funktionsfähigkeit der Anti-Graffiti-Schutzbeschichtung ab.

Grundsätzlich gilt auch, je eher eine neu verschmutzte Oberfläche gereinigt wird, umso besser ist der Reinigungserfolg.

Die Vielzahl von Untergründen und verwendeten Graffiti erschwert eine Vorhersage über das endgültige Reinigungsergebnis. Sollten bei mehrmaliger Behandlung mit Herbol-Anti-Graffiti Cleaner Reste von Graffiti zurück bleiben, empfehlen wir zusätzlich den Einsatz eines handelsüblichen „Schattenreinigers“.

Die Verwendung von Herbol-Anti-Graffiti Cleaner auf Flächen, die nicht mit dem Herbol-Graffiti-Schutzsystem vorbehandelt wurden, ist möglich. Vor der eigentlichen Reinigung sollte jedoch grundsätzlich eine Probefläche an unauffälliger Stelle angelegt werden, um die Reinigungswirkung und vor allem auch die Verträglichkeit mit dem Untergrund zu prüfen.

Herbol-Anti-Graffiti Cleaner zeigt keine Wechselwirkung mit Plexiglas. Die Reinigung von beschmierten Plexiglasflächen ist daher grundsätzlich möglich. Bitte auch hier eine Probefläche anlegen. Das Gemisch aus gelöstem Graffiti und Cleaner mit einem weichen Lappen abwischen.

Wichtiger Hinweis: Die Entfernung von Farbschichten kann gefährliche Dämpfe verursachen.

Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Abwasserbehandlung:

Vor Beginn der Arbeiten sind die geltenden gesetzlichen Vorgaben für das Auffangen und die Einleitung des Abwassers in das öffentliche Kanalsystem bei den zuständigen Behörden zu klären.

<b>Verarbeitungstemperatur</b>	mindestens + 5 °C bis max. + 30 °C für Untergrund und Luft bei der Verarbeitung
<b>Verbrauch</b>	ca. 200-300 ml/m <sup>2</sup> pro Beschichtung, je nach Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes. Produkt nicht verdünnen.
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	sofort nach Gebrauch mit Wasser
<b>Lagerung</b>	ca. 1 Jahr im ungeöffneten Originalgebinde; trocken und kühl, aber frostfrei

\* Bitte beachten Sie das aktuelle Technische Merkblatt Herbol-Herbotex-Glasfasergewebe.

**Herbol Anti-Graffiti Cleaner  
H017-0711**

**Entsorgungshinweise**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben.

Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Ausgabe: April 2011  
Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

[www.herbol.at](http://www.herbol.at)



Akzo Nobel Coatings GmbH  
Aubergstrasse 7  
A-5161 Elixhausen  
Tel. +43 662 48989-244  
Fax +43 662 48989-66  
herbol.at@akzonbel.at  
www.herbol.at

